

## Berechnungsschema für die Zuführung zum Basiskapital

Ergebnisrücklage zum 31.12.2015		86.125.499,40 €
- Kassenbestand zum 31.12.2015		
Liquide Mittel	31.987.709,85 €	
Geldanlagen	0,00 €	31.987.709,85 €
<b>= Ergebnisrücklage Anteil nicht liquiditätshinterlegt</b>		<b>54.137.789,55 €</b>
<i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit seit Einführung NKHR</i>	63.479.660,59 €	
<i>abzgl. Rückflüsse Klinikausleihungen</i>	48.280.388,51 €	
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit seit Einführung NKHR ohne Ausleihungen		15.199.272,08 €
+ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit seit Einführung NKHR		140.316.994,05 €
<b>= Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit seit Einführung NKHR</b>		<b>125.117.721,97 €</b>
<i>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit seit Einführung NKHR (Kreditaufnahmen)</i>	32.328.720,00 €	
<i>zzgl. Umwandlung von Krediten für Ausleihungen in Kredite für Investitionskostenzuschüsse Kreiskliniken</i>	40.252.198,47 €	
+ Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit seit Einführung NKHR (Kreditaufnahmen)		72.580.918,47 €
<i>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit seit Einführung NKHR (Kredittilgungen)</i>	74.840.526,82 €	
<i>abzgl. Kredittilgungen Ausleihungen</i>	8.028.190,04 €	
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit seit Einführung NKHR (Kredittilgungen) ohne Ausleihungen		66.812.336,78 €
<b>= Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss aus Finanzierungstätigkeit seit Einführung NKHR</b>		<b>5.768.581,69 €</b>
<b>Verwendete Liquidität (Differenz aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit)</b>		<b>119.349.140,28 €</b>
<b>Zuführung zum Basiskapital (verwendete Liquidität, höchstens jedoch Ergebnisrücklage Anteil nicht liquiditätshinterlegt)</b>		<b>54.137.789,55 €</b>